



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

XXIV. Markgraf Friedrich d. J. verleiht den Töchtern des Matthias von Jagow, Klosterjungfrauen zu Arendsee, Hebungen aus Gr. Schwechten, Rademin und Osterburg zum Leibgedinge, am 18. October 1448.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55003](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55003)

XXIV. Markgraf Friedrich d. J. verleiht den Töchtern des Matthias von Jagow, Klosterjungfrauen zu Arendsee, Hebungen aus Gr. Schwecten, Rademin und Osterburg zum Leibgedinge, am 18. October 1448.

Wyr Frederich der Junger, von gods gnaden Marggraue to Brannemborgh vnd Borggraue to Noremberge, Bekennen mit dissem Briue fur allermenniglich, das fur vns komen ist vnnser Ratt vnnnd Lieber getruwer Mattisz von Jagouw, Ritter, vnnnd hatt vnns mit demutigen fleys gebeten, das wir den andechtigen vnd Innigen vnnseren Lieben getruwen Anneken vnnnd Geseken von Jagow, seinen tochteren, Closterjunkfrawen vnnfers closters Arntzee, disse nachgeschriben Jerliche czinse vnde rente zcu eyneme rechten Leipgedinge Ingefampt verlihen wolten, Also nemlichen zu Groffzen Swechten sunff margk stendalischer werunge, dy sie vor allen anderen renthen halb awff martini vnde die ander Hellste awff Santte walburgen dag alle Jar, die Weile sie Im lebende syn, awffheben sullen. Item czwey winspell rogken von czwen Huben, vff vnnser Statt Osterborg felde belegen, Als nemlich von Hanns Mowers Huben eynen winpell vnd den anderen winspell rogken von der Huben, die Hanns slogels tochter von Dethart Stegemanne hat, vnde Im dorf zu Rademyn vber Jacoff Michels Hoff vnnnd Huben Sechsvnnndczwenzsig schefell rogkenn vnde vber claws kolres Hoff vnnnd Huben Sechß schefell rogken. Sodanne des gnanten Mattisz von Jagow fleiszige Bete wir angefehn vnde den gnanten Closterjuncfrowen, seinen tochteren, sodanne oben geschriben Jerliche czinse vnd rente In gefampt zu eynem rechten Leipgedinge verlegen haben etc. vnde geben In des zcu eynem Inwiser vnnsern Lieben getruwen Illias von Runtorpp. Zu Orkunde disses briues mit vnnserem anhangenden Ingesigel versigelt vnd geben zur Arntzee, Nach Cristi vnnfers Herren gepurt XIII^c Jar vnde darnah Ime Achtvndevirtzigsten Jare, Ame fridage des hilligen Ewangelisten tage Sandt lucas.

R. doctor Andreas Hasselman,
decanus Stendaliensis, Cancellanus.

Nach dem Ghurm. Lehnscopialbuche XXI, 75.

XXV. Markgraf Johann vereignet dem Kloster Arendsee einen Hof zu Reetpull, am 7. Dezember 1479.

Wy Johans, von gots gnaden Marggraue to Brandemborch, to Stettin, pomern etc. hertoge, Burggraue to Nuremberg vnnnd furste to Rugen, Bekennen etc., dat vor vns gekamen is vnse liuer getruwer Busse von Retfelde vnd hefft vp der geistlicken vnde werdigen frowen der priorissin eres closters vnd Conuents tor Arenffee behuf vor vns mit hande vnd mit munde verlatten den hoff to Reetpull mit anderthaluen hufen, darup ytzunt Achim Michels wonet, den hie er verkofft hefft, mit ouersten vnnnd neddersten gericht, mit allen Jerlicken nuttingen, tinsen, renten vnd allenn gnaden, freiheiden, gerechticheiden vnnnd togehorigen, als hie vnnnd sine oldern